Kinderheim “ Albergue Sawatzki “ Pfarrei Camargo

Bilder und Nachrichten

Im Januar 2019 beginnt die Arbeit wieder, da einige unserer Kinder unser Haus verlassen, da sie das Alterslimit erreicht haben. Sie müssen uns, ihr Zuhause verlassen, um sich wieder ihren Familien und Angehörigen zuzuwenden. Diejenigen, die keine Familie mehr haben, die sie unterstützen könnte, kommen in andere Häuser in Sucre und werden weiterhin versorgt und begleitet.

Wir erleben Tage der Trauer, des Bedauern, denn der Vertrag der Congregación Hermanas de Ursulina endet und sie werden uns heute noch verlassen. Irgendwann nehmen sie ihre Arbeit wieder auf; wir glauben ganz fest daran, dass sich die Situation wieder ändern wird, dass sie das Heranwachsen dieser Kinder noch begleiten werden. Die grenzenlose Zuneigung und die vermittelten Werte sind tief in den Herzen der Kinder verankert und werden wegweisend sein für die Entscheidungen, die die Kinder für ihre Zukunft treffen werden.

Großen Dank für die Unterstützung dieser Kinder… für immer und ewig!

Fátima Carolina Subieta Duran

Sie hat Sie hat diesen Namen, da man nicht weiß, wer ihre biologischen Eltern sind. Als Baby wurde sie von ihrer Mutter im Haus einer Unbekannten einfach zurückgelassen. Diese zog sie auf bis sie ungefähr 2 Jahre alt war. Bis heute weiß man nichts über den Verbleib ihrer leiblichen Eltern.

Als sie 2010 von der Gemeinde Culpina in die Herberge gebracht wurde, wurde von den umliegenden Gemeinden über die Behörden eine Suche eingeleitet, jedoch ergebnislos. 2018, kurz bevor sie ihr 12. Lebensjahr vollendet hatte, hat man mit den örtlichen Behörden Kontakt aufgenommen, damit sie in einem Zentrum aufgenommen wird, das sie unterstützt, da sie keine Familie hat, die sich um sie kümmern kann. Deshalb lebt sie jetzt dann im Haus Santa Clotilde, wo wir hoffen, dass sie sich weiterentwickeln und ihren weiteren Lebensweg beschreiten kann.

Ana Karen Martínez Morales

Tochter von Agustina, einer jungen geistig behinderten Frau, die Probleme hat zu sprechen und sich mit Zeichen verständigt. Mit den wenigen Mitteln der Verständigung, erzählt sie, dass ihr Partner sie verlassen hat, als sie mit Karen schwanger war.

Sie konnte sich aufgrund ihrer Behinderung nur wenig um das Kind kümmern. Je älter das Kind wurde, umso schwieriger wurde die Erziehung und Beaufsichtigung und sie konnte das Kind auch nicht fördern. Deshalb – und weil das Kind alleine ohne mütterliche Aufsicht auf der Straße herumlungerte - wurde das Kind zum eigenen Schutz in unser Haus gebracht.

Die Mutter kommt das Kind regelmäßig besuchen. Sie ist jetzt viel ruhiger, arbeitet sogar als Verkäuferin an einem Eisstand.

Francisca López

Panchita, so wird dieses Mädchen liebevoll genannt, kam zu uns, als sie noch sehr klein war. Als Waisenkind, ohne Vater und ohne Mutter. Sie hat einen Bruder, der in Tarija bei einer Pflegefamilie lebt, die aber aus wirtschaftlichen Gründen nicht beide Kinder aufnehmen kann.

Deshalb wird sie in Santa Clotilde weiterhin betreut werden, wo wir sicher wissen, dass sie die notwendige Unterstützung erfährt bis ihr Bruder volljährig sein wird. Dann wird er sich um seine Schwester kümmern, so wie es sich die Mutter vor ihrem Tod gewünscht hat.

Panchita ist ein ruhiges Kind, lernt fleissig und ist überzeugt, dass es so das Beste für sie ist. Sie hofft bald bei ihrem Bruder sein zu können.

Die Geschwister Merma Acuña

Freddy, Valeria, Dominga und Yhoni sind Geschwister. Sie haben die gleiche Mutter und den gleichen Vater. Die leiblichen Eltern haben die Kinder zurückgelassen, so dass die Behörden einschreiten mussten und sie nach Camargo brachten. Freddy ist 12 Jahre alt und wird nach Sucre gehen. Um die Geschwister nicht zu trennen, ist vorgesehen, dass alle vier dorthin umsiedeln.

Miguel Luis Rengifo Llanos

Miguel ist der Jüngste von insgesamt 12 Rengifo Geschwistern. Er kehrt zu seiner Familie zurück, nachdem sein Vater Acchilla verließ, um in der Nähe der Kinder zu sein. Er macht ganz unterschiedliche Jobs, um Geld zu verdienen und um sich um seine Kinder Graciela, Teresa und nun Miguel kümmern zu können.

Miguel möchte auch gerne wieder bei seinem Vater leben und ihn jetzt, wo er älter ist, unterstützen. Er ist sehr sportlich und lernt fleißig und wird wieder bei seinem Vater und seinen Geschwistern wohnen.

Diego Fidel Sempertegui

Er kam 2014 zu uns, weil die behinderte Mutter sich nicht mehr genügend um ihn kümmern konnte und er bereits als Kind in Diebstahldelikte aufgrund der wirtschaftlichen Situation verwickelt war. Seit er bei uns ist, wird die Mutter und die Familia ebenfalls betreut, damit sich die Situation verbessert. Aufgrund Gesprächen mit der Familie ist jetzt vorgesehen, dass der Minderjährige zu seiner Tante Materna kommt, die in der Nähe der Schwester lebt und arbeitet. Somit kann die Mutter wieder Kontakt zu ihrem Sohn haben und ihn unterstützen und umsorgen. Diego ist sehr zufrieden und freut sich auf die Rückkehr zur Familie.

Geplante Projekte

Mitte 2018 ergab sich die Möglichkeit das lang ersehnte Projekt einer Solaranlage in Angriff zu nehmen. Zunächst war es nur eine Idee, aber mit der Zeit wurden die Pläne konkreter. Es ging auch darum in unseren Kindern Verantwortungsbewusstsein zu wecken und auch darum ihnen eine Beschäftigungs- / Freizeitmöglichkeit mit produktivem Hintergrund zu verschaffen, wie z.B. die Aussaat. So könnten sie später selbst gesätes Gemüse ernten und konsumieren.

Andererseits hoffen wir, dass sie dadurch lernen wie man in der Landwirtschaft arbeitet und sich später daran erinnern, wie sie es gemacht haben.

Segnung der Kinder

Besuch Dr. Lora und Familie

Wir können nicht oft genug DANKE sagen für die Hilfe, die wir erhalten und …und wir können nicht die Freude in Worte fassen, die wir erleben, wenn uns Leute besuchen, die uns dabei helfen, unseren Kindern den Traum von einem Heim und einem Zuhause zu verwirklichen. Es freut uns sehr, diese bedingungslose Unterstützung – egal von wo und wann – zu erhalten.

Liste der Kinder, die bis Dezember 2018 im Haus Sawatzki waren

(mit Name, Vornamen und Alter)

ALBERGUE SAWATZKI

Parroquia de Camargo

LISTA NIÑOS ALBERGUE SAWATZKI HASTA DICIEMBRE - 2018

Nº	Nombre y apellidos	Edad
1	Aldana Lupati Pedro	6
2	Almazán Padilla Adalberto	10
3	Avendaño Rengifo Víctor	10
4	Avendaño Rengifo Guadalupe	8
5	Caihura Flores Marco	12
6	Caihura Flores Shandel	7
7	Cardozo Puma Julio Cesar	7
8	Calderón Ortega David Mauricio	11
9	Cano Ávila Cristian Reinaldo	7
10	Castro Alexander	5
11	Colque Mollo Marisel	7
12	Colque Mollo Luis Cesar	6
13	Fernández Castro Javier	11
14	Gutiérrez Mendoza Nimver	2
15	Lenis Carvajal Reyna	11
16	Lenis Carvajal Celia	8
17	Lenis Carvajal Elisa	6
18	Lupati María	9
19	Martínez Morales Karen Analía	3
20	Merma Acuña Freddy	12
21	Merma Acuña Valeria	7
22	Merma Acuña Dominga	6
23	Merma Acuña Yhoni	4
24	Miranda Constancio Jenrry	8
25	Miranda Constancio Vilma	5
26	Rengifo Llanos Rosa Guadalupe	8
27	Renjifo Castro Juan Sergio	8
28	Renjifo Castro Juliana	6
29	Suvia Pastrana Marcos	11
30	Suvia Pastrana Santiago	9

Herzliche Dankes Grüsse aus unserem Kinderheim “Sawatzki”Camargo

Für all Eure Güte mit uns.